



Checkliste Schall- und Vibrationseinwirkungen im Melkstand

Aus dem Verhalten der Kühe kann man mögliche Störungsquellen bzw. Störungsursachen eingrenzen:

- Betreten Ihre Kühe oder einige Ihrer Kühe den Melkstand widerwillig / nicht freiwillig ?
- Meiden Ihre Kühe den Kontakt mit dem Melkstandgerüst und Kotblechen auffällig oft ?
- Schlagen Ihre Kühe pro Melkdurchgang mindestens einmal das Melkaggregat weg ?
- Koten die Kühe sehr häufig im Melkstand ab ?
- Werden die Euter oft nicht leer gemolken ?
- Ist die Vakuumpumpe an einer Holzwand oder auf einem Holzboden montiert ?
- Sitzen Pumpenaggregat und der Haupt-Vakuumtank auf einem gemeinsamen Chassis ?
- Zittert der Vakuummeter-Zeiger im Takt der Pulsation ?
- Können Sie an Blechen im Melkstand mit dem kleinen Finger Vibrationen fühlen ?
- Können Sie die Vakuumpumpe "hören", wenn Sie das Ohr ganz an den Milchsammelbehälter legen ?
- Spüren Sie ein Kribbeln, wenn Sie bei laufender Pulsierung einen Finger in den Zitzenbecher halten ?
- Sind Sie aufgrund dieser Merkmale zum Schluss gekommen, dass Vibrationen und Lärm in Ihrem Melkstand ein Problem darstellen könnte ?

Bemerkungen:

Verminderte Milchleistung und auch möglicherweise hohe Zellzahlen können auf unerwünschte Störeinflüsse zurückgeführt werden. Von uns nicht hörbare Störungen können durch den Puls- und den langen Milchschlauch an die empfindliche Zitze herangeführt werden.

Die Problematik ist meist unabhängig vom Fabrikat. Wir haben Lösungen entwickelt und erprobt, wodurch solche Störungen soweit eingedämmt werden, damit sie nicht mehr von der Kuh als störend empfunden werden.

Für eine erste Vorabklärung senden Sie uns das ausgefüllte Kontaktformular zu oder setzen sich direkt mit unserem Herrn E. Bilgery auf +41 (0) 71 695 25 46 in Verbindung, Besten Dank.

Name / Vorname

Strasse

Wohnort

Tel.

Fax

E-Mail